Bezirksoberliga Damen Ost

TuS Fleestedt II : MTV Oldendorf
Freitag, 03.11.2023, 20:00 Uhr

TuS Fleestedt II und MTV Oldendorf schenkten sich nichts

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Bezirksoberliga Damen Ost entführten die Gäste des MTV Oldendorf in ihrem 2. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TuS Fleestedt II. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 30:28. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Lisa Stein. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom TuS Fleestedt II um die Nummer 1 Ilka Rudloff nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Bertram / Gabler über die 1:3-Niederlage gegen Greßies / Stein hinweggetröstet werden mussten. Gekämpft bis zum Schluss hatten anschließend Rudloff / Tietgen im Match gegen Flechsig / Heuer. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Ilka Rudloff hatte im Spiel gegen Lisa Stein am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ganz mithalten konnte Ilka-Maria Bertram, beim 9:11, 11:7, 8:11, 1:11 gegen Nora Greßies, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Genügend spielerische Mittel hatte danach Marion Gabler letztlich an der Hand, um sich gegen Ingrid Heuer durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Carmina Flechsig konnte Gudrun Tietgennachfolgend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TuS Fleestedt II und des MTV Oldendorf. Kaum Chancen ließ indes Ilka Rudloff derweil beim 11:9, 11:4, 11:6 ihrer Gegnerin Nora Greßies. Es dauerte eine Weile, bis Ilka-Maria Bertram den Fünf-Satz-Sieg gegen Lisa Stein unter Dach und Fach hatte. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der insgesamt 38 Punkte beinhaltete. Nach gewonnenem ersten Satz gab Marion Gabler das Spiel gegen Carmina Flechsig noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Der neue Zwischenstand war 4:5. Einen knappen Sieg feierte wenig später hingegen Gudrun Tietgen beim 6:11, 11:3, 11:7, 4:11, 11:9 gegen Ingrid Heuer, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Tietgen mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. In toller Verfassung präsentierte sich Marion Gabler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Nora Greßies. 11:13, 11:1, 11:5, 8:11, 11:9 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Ilka Rudloff und Carmina Flechsig den letzten Ballwechsel spielten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Rudloff endete. Ilka-Maria Bertram gewann wenig später ihr Spiel gegen Ingrid Heuer überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Gudrun Tietgen gegen Lisa Stein, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Lisa Stein jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (00:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 10.11.2023 gegen den MTV Marxen, während der MTV Oldendorf am 12.11.2023 gegen den ESV Lüneburg antritt.

Statistik:
TuS Fleestedt II
Doppel: Bertram / Gabler 0:1, Rudloff / Tietgen 0:1
Einzel: I. Rudloff 3:0, I. Bertram 2:1, M. Gabler 1:2, G. Tietgen 1:2
MTV Oldendorf
Doppel: Greßies / Stein 1:0, Flechsig / Heuer 1:0
Einzel: N. Greßies 2:1, L. Stein 1:2, C. Flechsig 2:1, I. Heuer 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (00:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").